

## Checkliste: Mitbestimmung bei Urlaub

Aufgaben	Was ist zu beachten?
<b>Aufstellen allgemeiner Urlaubsgrundsätze</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verfahren über die Festlegung des Urlaubs, Eintragung in die Urlaubsliste etc.</li> <li>• Kriterien für die Urlaubseinteilung (familiäre Situation, Verteilung auf Jahreszeiten, Teilbarkeit des Urlaubs nach § 7 Abs. 2 und 3 BurlG)</li> </ul>
<b>Einführung allgemeiner Betriebsferien</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• für den gesamten Betrieb</li> <li>• für einzelne Abteilungen</li> <li>• Berücksichtigung der Arbeitnehmerinteressen</li> <li>• Verhinderung der Betriebsferien generell in der Winterzeit</li> <li>• Festlegung der Betriebsferien für mehrere Jahre</li> <li>• Abschluss einer entsprechenden Betriebsvereinbarung</li> </ul>
<b>Verhandlungen über einen Urlaubsplan</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verteilung des Urlaubs unter Berücksichtigung der Interessen der Beteiligten auf das Urlaubsjahr</li> <li>• Im Einzelfall Änderungen möglich</li> <li>• spätere, generelle Änderungen nur mit Zustimmung des Betriebsrats</li> </ul>
<b>Verhandlungen mit dem Arbeitgeber über Lage des Urlaubs in Einzelfällen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• fehlende Einigung zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer</li> <li>• Urlaubswünsche der betroffenen Arbeitnehmer und der Konkurrenten in Einklang bringen</li> <li>• betriebliche Belange prüfen und Ggf. berücksichtigen</li> <li>• Anrufen der Einigungsstelle im Falle der Nichteinigung</li> </ul>
<b>Zahlung einer Urlaubsvergütung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zeitpunkt der Zahlung des Urlaubsentgelts</li> <li>• Zeitpunkt der Zahlung des zusätzlichen Urlaubsgeldes</li> <li>• bzw. Verhandlungen über Einführung des zusätzlichen Urlaubsgeldes und Abschluss einer entsprechenden Betriebsvereinbarung</li> </ul>